

Unsere Ziele

LOT hat seinen Namen nach der biblischen Geschichte von der Rettung des Lot, des Neffen von Abraham, aus den unhaltbaren Zuständen in Sodom. LOT übernimmt diesen Zukunftsaspekt und bringt manches wieder ins Lot. Deshalb sagen wir LOT heisst auch „life of tomorrow“.

LOT e.V. wurde am 28. April 2008 gegründet. Der Verein hat das Ziel

- die Erinnerung an die Shoa unter Jugendlichen wachzuhalten,
- die Begegnung zwischen Religionen und Völkern zu ermöglichen,
- Projekte und gemeinsame Arbeit von Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus Judentum, Christentum und Islam zu fördern.



Arbeitsbereiche

- internationale Workcamps zur Wiederherstellung verlorener jüdischer Friedhöfe (mit einem Preis von der Ev.Kirche im Rheinland ausgezeichnet),



- Begegnungsfahrten vor allem nach Israel, Palästina und Jordanien.



- Musiktheaterprojekte zum Thema Shoa,



Projekte

Durchgeführt und dokumentiert wurden Workcamps zur Wiederherstellung der verlorenen jüdischen Friedhöfe in Lettland: Plavinas, Livani, Vishki, Talsi, Aizpute und Preili.

Unterstützt wurde die Arbeit der Musikgruppe „fünf brote und zwei fische“ mit dem Projekt „Im Schatten der Mauer - Janusz Korczak“ (CD, DVD und Noten erhältlich)

und der Schüleraustausch zwischen dem Städtischen Gymnasium in Wülfrath und der Regional Highschool of Be'er Tuvia, Israel,

sowie Zeitzeugengespräche (Itzchak Belfer, Sally Perel, Kurt Maier, Michael Emge, Hans-Jürgen Fenske, Josef Königsberg, Erna de Vries, Natasha Braun, Israel Yaoz).



Mitglied werden

Mitglieder können natürliche oder juristische Personen werden. Der Mitgliedsbeitrag beträgt mindestens 1,00 € pro Monat. Aufnahmeanträge sind schriftlich an den Vorstand zu richten.

Beirat

Der Vorstand wird unterstützt durch einen Beirat:

Dr. Friedhelm Beiner, Professor, Mainz
Itzchak Belfer, Künstler, Tel Aviv
Morris Goldstein, Pädagoge, Ashkelon
Kerstin Griese, MdB, Synode der EKD und Vorstand des Diak. Werkes, Berlin
Oded Hamm, Guide und Züchter der Rose von Jericho, Naama
Barbara Lorenz-Allendorf, Leiterin der VHS Mettmann, Wülfrath
Dr. Thomas Münch, Professor, Düsseldorf
Dr. Claudia Panke, Bürgermeisterin, Wülfrath
Gita Umanowska, Executive Direktor der jüdischen Gemeinde, Riga
Dorothea Walda, Schauspielerin, Wülfrath
Dr. Evelyn Waldstein, Professorin, Ramat HaSharon
Lasma Zeipe, Projektmanagerin, Riga
Garry Zuidland, Theologe und Pädagoge, Rosmalen



Ansprechpartner

LOT e.V.
Klaus-Peter Rex (Vorsitzender)
Heinrich-Vogeler-Weg 26
42489 Wülfrath
klaus-peter-rex@t-online.de

www.lot3.de

Bankverbindung

IBAN: DE03 3015 0200 0002 0399 80
BIC: WELADED1KSD

LOT e.V. ist als gemeinnützig anerkannt und berechtigt Zuwendungsbescheide (Spendenquittungen) auszustellen.

